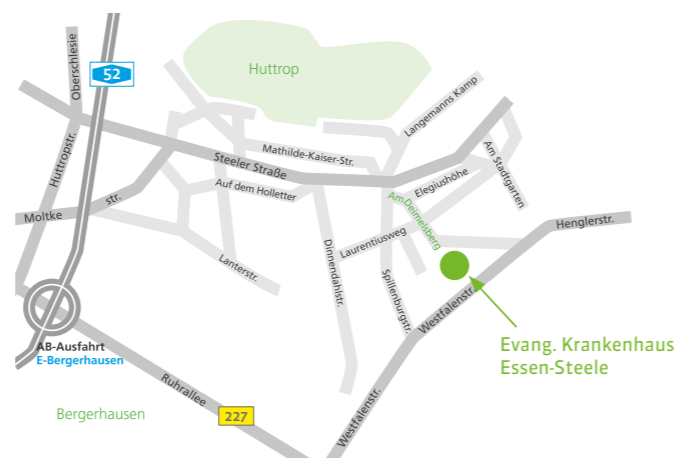




ANFAHRT



ZENTRUMSMEDIZIN

Mit unserem Lungenkrebszentrum sind wir Teil des Onkologischen Zentrums. Unsere DKG-Zertifizierungen bestätigen höchste Qualitätsstandards und kontinuierliche Leistungsoptimierung. Gebündeltes Wissen, jahrzehntelange Erfahrung und stetig erweitertes medizinisches Know-how – verlassen Sie sich darauf, dass Sie bei uns in den besten Händen sind.

MULTIPROFESSIONELLES TEAM

Die enge Verzahnung der einzelnen onkologischen Zentren und Fachrichtungen an den Evang. Kliniken Essen-Mitte ermöglicht kurze Wege, rasche Terminabfolgen und schnelle Diagnosen. Gewährleistet wird dies auch durch die Zulassung in der ambulanten spezialärztlichen Versorgung (ASV) „Tumoren der Lunge und des Thorax“. Neben Fachärztinnen und -ärzten, onkologischem Pflegefachpersonal, Therapeutinnen und Therapeuten der Bereiche Bewegungs- und Ernährungstherapie zählen auch Psychoonkologinnen, -onkologen und Familientherapeuten, Seelsorgende sowie Mitarbeitende des Sozialdienstes zu unseren Kernteams. Ebenfalls bieten wir innerhalb unserer Klinik für Integrative Onkologie und Supportivmedizin naturheilkundliche Begleittherapien an.

KONTAKT

LUNGENKREBSZENTRUM

KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte

Evang. Huysens-Stiftung Essen-Huttrop

Henricistraße 92, 45136 Essen

☎ +49 (0) 201 174-22501

☎ +49 (0) 201 174-22500

✉ lungenkrebszentrum@kem-med.com

Standort Evang. Huysens-Stiftung Essen-Huttrop:

KLINIK FÜR THORAXCHIRURGIE

Direktor: Dr. Jan Volmerig

☎ +49 201 174-22501

✉ thoraxchirurgie@kem-med.com

KLINIK FÜR INTERNISTISCHE ONKOLOGIE

Direktor: Dr. Christian Müller

☎ +49 201 174-24001

✉ onkologie@kem-med.com

Standort Evang. Krankenhaus Essen-Steele:

KLINIK FÜR PNEUMOLOGIE, ALLERGOLOGIE, SCHLAF- & BEATMUNGSMEDIZIN

Komm. Direktoren:

Matthias Kreutzenbeck & Stefan Morgenstern

☎ +49 201 174-22001

✉ pneumologie@kem-med.com

Evang. Kliniken Essen-Mitte

KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte gGmbH

Evang. Huysens-Stiftung Essen-Huttrop – Henricistraße 92, 45136 Essen

Evang. Krankenhaus Essen-Werden – Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen

Evang. Krankenhaus Essen-Steele – Am Deimelsberg 34a, 45276 Essen

☎ +49 (0) 201 174-0 ✉ info@kem-med.com 🌐 kem-med.com 📷 📺 📱 📧



**LUNGEN
KREBSZENTRUM**
KLINIKEN ESSEN-MITTE



DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Lungenkrebs
Zentrum

Lunge. Atmen. Leben.



**Evang. Kliniken
Essen-Mitte**

WILLKOMMEN

Liebe Patientinnen und Patienten,

im Bereich der Thorax-Onkologie erleben wir rasante Fortschritte in den Möglichkeiten aller beteiligten Fachdisziplinen. Am **DKG-zertifizierten Lungenkrebszentrum der Evang. Kliniken Essen-Mitte** entwickeln Expertinnen und Experten der Bereiche Thoraxchirurgie, Pneumologie, Radiologie, Pathologie, Onkologie, sowie Strahlentherapie und Nuklearmedizin maßgeschneiderte Therapiepläne – von der Diagnostik bis hin zur Nachsorge. Dabei steht der jeweilige Gesundheitszustand unserer Patientinnen und Patienten im Vordergrund. Wir orientieren uns an Leitlinien und den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Wir wissen, dass eine Krebserkrankung Körper und Seele betrifft. Nicht nur die einzelnen Fachexpertinnen und -experten, sondern das ganze für eine gute Behandlung unerlässliche Netzwerk zieht im Lungenkrebszentrum an einem Strang. Dazu zählen u.a. psycho-onkologische Betreuung, Ernährungsberatung, Mitarbeitende des Sozialdienstes, der Physiotherapie, der (onkologischen) Pflege, Schmerztherapie und Seelsorge sowie Palliativmedizinerinnen und -mediziner. Da Ihre Behandlung weit über unsere Klinik hinausgeht, kooperieren wir eng mit Ihren behandelnden Haus- und Fachärztinnen und -ärzten sowie anderen medizinischen Einrichtungen.

Herzlichst Ihr



Dr. med. Jan Volmerig
Direktor der Klinik für
Thoraxchirurgie & Leiter
des Lungenkrebszentrums



LEISTUNGEN & KOMPETENZEN

DIAGNOSTIK

Zur Abklärung verdächtiger Befunde kommen eine Vielzahl von Untersuchungen zur Anwendung: Computertomografie, inklusive PET (Positronen-Emissions-Tomografie), Kernspintomografie, Szintigrafie, Bronchoskopie, endoskopischer Ultraschall, modernste navigierte Punktionsverfahren zur Gewebegewinnung. Die feingewebliche Untersuchung gewonnener Proben liefert entscheidende Informationen zu weiteren Behandlungsmöglichkeiten.

Entscheidend für die weitere Behandlung sind auch individuelle Faktoren wie Vor- und Begleiterkrankungen. Insbesondere die Leistungsfähigkeit von Lunge und Herz spielt eine zentrale Rolle und wird schrittweise untersucht.

TUMORKONFERENZ

Alle Fälle onkologischer Patientinnen und Patienten besprechen wir in einem Expertenkreis, den „Tumorkonferenzen“, um jeweils einen individuell zugeschnittenen Behandlungsplan zu erstellen. Wir berücksichtigen Erkrankungstyp, -stadium und Aspekte wie Alter, Allgemein- und Ernährungszustand.

THERAPIE

Eine **chirurgische Therapie** kommt infrage, wenn die Ausbreitung der Erkrankung begrenzt ist und die Aussichten auf vollständige Entfernung, ggf. nach medikamentöser Vorbehandlung, gut sind. Vorzugsweise operieren wir minimalinvasiv mittels Brustkorbspiegelung. Hierbei kommen sämtliche modernen „lungensparenden“ OP-Techniken zur Anwendung – z.B. Segmentresektionen, bronchoplastische Resektionen.

Nicht-operative Behandlungsverfahren werden individuell angepasst durch unsere onkologischen und strahlentherapeutischen Behandlungspartner angeboten. Hierbei werden die neuesten Behandlungsmethoden in das Therapiekonzept integriert. Auf der Basis der genetischen Testung des Tumors bieten wir zielgerichtete Therapien. Weiterhin stellt die Immuntherapie mittlerweile beim Lungenkrebs eine zentrale Behandlungssäule dar.

Eine **Chemotherapie** kann bei einem Lungentumor sowohl stationär als auch ambulant durchgeführt werden. Inwieweit dies bei Ihrer Erkrankung notwendig ist, werden die betreuenden Ärzte mit Ihnen erörtern. Eine **Strahlentherapie** kann alleine oder ergänzend zu einer Chemotherapie oder einer Operation zur Tumorbehandlung genutzt werden.

Des Weiteren nimmt das Lungenkrebszentrum an **Studien** teil, bei denen neue, innovative Therapiekonzepte

geeigneten Patientinnen und Patienten angeboten werden können. Die Teilnahme an diesen wissenschaftlichen Studien ist freiwillig. Alle Details einer möglichen Studienteilnahme werden ausführlich mit Ihnen besprochen.

Wir organisieren Ihre Therapie und treffen Terminabsprachen vor dem Hintergrund möglichst kurzer Wartezeiten.

TUMOR-NACHSORGE

Die Tumornachsorge hat zum Ziel, nach Abschluss der Behandlung ein erneutes Auftreten des Tumors in der Lunge oder anderen Organen umgehend zu erkennen und früh zu behandeln, noch bevor Beschwerden auftreten. Dies geschieht in engem Bezug zum/zur Hausarzt/-ärztin oder zum/zur Lungenfacharzt/-ärztin.

